54.09.01

Interpellation

Gemäss Art. 58 des Kantonsratsgesetzes

Kulturlastenausgleich nach der Volksabstimmung vom 8. Februar 2009

Mit 6550 Nein-Stimmen gegenüber 5926 Ja-Stimmen haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger des Kantons Obwalden am 8.Februar 2009 den Kantonsratsbeschluss über den Beitritt zur Vereinbarung über die interkantonale Zusammenarbeit im Bereich überregionaler Kultureinrichtungen abgelehnt. Dieses Ergebnis ist zu akzeptieren.

Im Nachgang zur vorgenannten Ablehnung zeigt sich nun, dass das Image des Kantons Obwaldens, wie im Voraus befürchtet, massiv in Mitleidenschaft gezogen wird. Bereits am Abstimmungssonntag wurde im Regionaljournal vom Image des „Schmarotzerkantons mit fehlender Solidarität" gesprochen. Im Parlament des Kantons Zürich wurden die Obwaldner im Rahmen eines Vorstosses als „Kneiffer und Trittbrettfahrer" bezeichnet. Der Kanton Luzern lehnt Beitragsgesuche von Obwaldner Kulturinstitutionen und Kulturveranstaltern per sofort ab. Weitere Retorsionsmassnahmen – auch in andern Bereichen als der Kultur – und ein weiterer Imageverlust sind zu befürchten.

Die erfolgreiche Einführung und Umsetzung der Langfriststrategie 2012+ (Steuerstrategie, Standortmarketing, Richtplanung usw) wird durch derartige Negativ-Schlagzeilen massiv beeinträchtigt. Der Kanton Obwalden hat einen deutlichen Imageschaden erlitten.

Wir richten folgende Fragen an den Regierungsrat:

1. Welche Reaktionen sind beim Regierungsrat auf den negativen Entscheid vom 8. Februar 2009 eingegangen?

2. Wie ist der Regierungsrat mit dem Abstimmungsergebnis vom 8. Februar 2009 bisher umgegangen und welche Schritte hat er unternommen?

3. Was gedenkt der Regierungsrat im Hinblick auf die Abgeltung der Zentrumslasten im Kulturbereich zu unternehmen?

4. Wie gedenkt der Regierungsrat, dem Imageverlust des Kantons Obwalden entgegen zu treten.

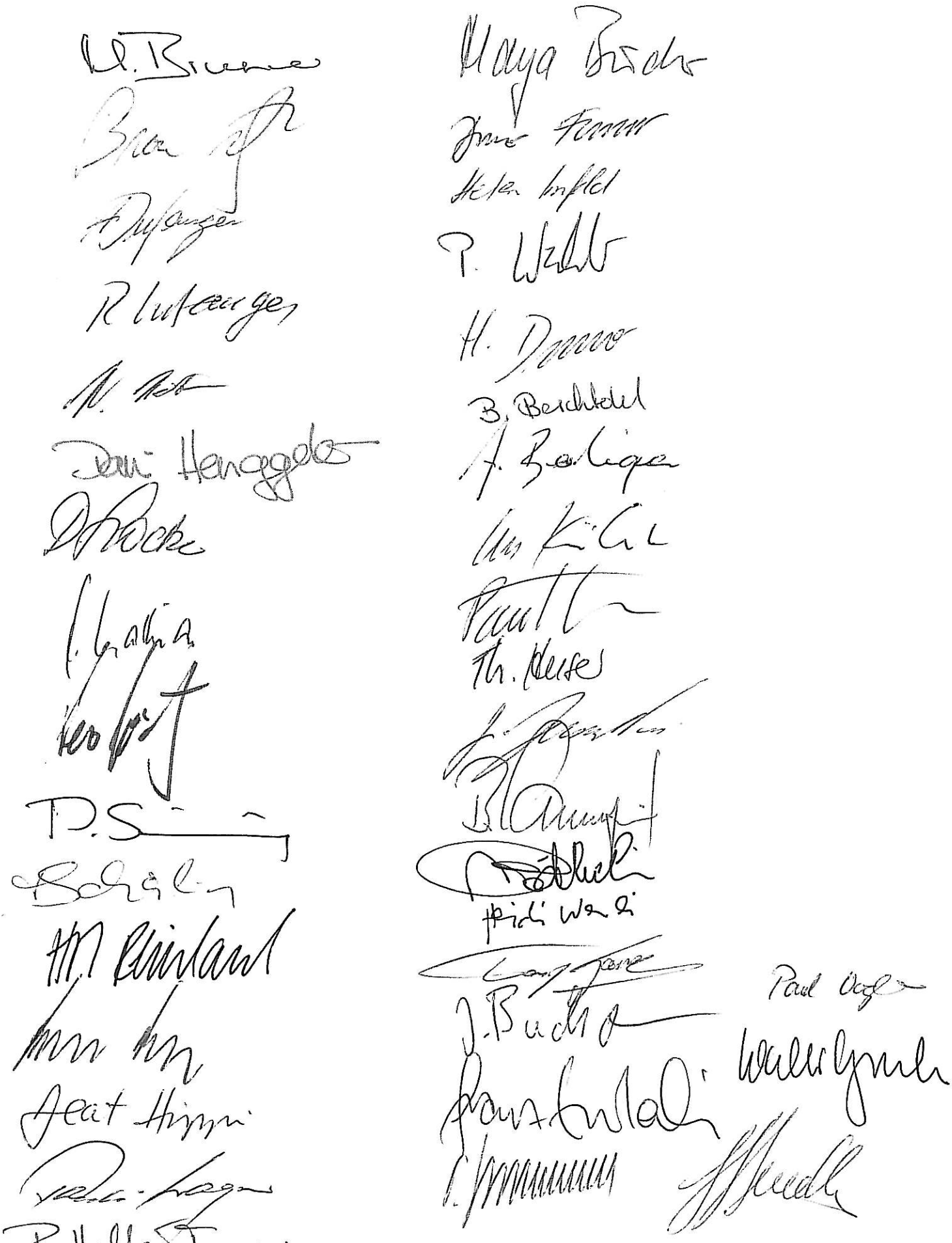
8. März 2009

Die Erstunterzeichnerinnen / Erstunterzeichner

für die Fraktion der CVP

für die Fraktion der FDP

Für die Fraktion Der CSP

Für die Fraktion der SP

Weitere Unterzeichnerinnen / Unterzeichner